

Ein schwacher Anfang

VI. Gewerkschafts-Sportfest mit 120 Teilnehmern: Lag es nur am ungünstigen Termin?

Nach zweijähriger Unterbrechung wurde am 6. Oktober wieder ein Gewerkschaftssportfest durchgeführt. Da das Sportfest Wochen vorher vorbereitet worden war und sowohl Gewerkschaftsfunktionäre als auch Sportlehrer des Instituts für Körpererziehung in Gesprächen mit Angehörigen der Universität für das Sportfest geworben hatten, überraschte die geringe Teilnehmerzahl von rund 120 Aktiven (beim letzten Sportfest waren es 800). Die Verantwortlichen mögen sich vor allem darüber Gedanken machen, ob es nicht ratsamer wäre, diesen Höhepunkt des sportlichen Lebens unter den Wissenschaftlern, Arbeitern und Angestellten zu einem anderen Zeitpunkt durchzuführen. Sonnenchein und Wärme sind beim Sporttreiben sehr erwünscht, besonders wenn man nur selten als Aktiver auf dem Sportplatz steht. Im Oktober jedoch ist mit Bedenken nicht zu rechnen. Die geringe Teilnehmerzahl sollte man jedoch nicht allein dort suchen, sie liegt in erster Linie darin, daß der Massensport an der Karl-Marx-Universität nicht genügend Unterstützung findet.

Trotz schlechten Wetters kämpften die

wenigen Aktiven verzissen um den Sieg und wurden zum Teil durch ansprechende Ergebnisse belohnt. Hervorzuheben sind die Leistungen der beiden Besten im Dreikampf der Männer und Frauen – Koll Thelen, Med. und Kollegin Heidenreich, Haus der Wissenschaftler. Nicht zu vergessen Kollegin Rose Strokoz, Päd., die persönlich gute Leistungen vollbracht und auch viele ihrer Institutsangehörigen für das Sportfest gewann. Das Institut für Pädagogik konnte nicht zuletzt deshalb auch den Gesamtsieger stellen und bei den Männern und Frauen im Volleyball siegreich sein. Der einzige Teilnehmer der Medizinischen Fakultät (O), Kollege Thelen, erzielte beim Hochsprung die annehmbare Höhe von 1,48 m. Das Herder-Institut, das Physikalische Institut, die Chemischen Institute waren neben den Pädagogen am erfolgreichsten. Wo blieben die Mediziner oder die Zahnmediziner, die sehr aktiv Fußball spielen, aber trotz persönlicher Einladung nicht antraten? Alles in allem war das Gewerkschaftssportfest ein Anfang, der auf keinen Fall befriedigen konnte.

Trümpler



Schwimmlektionen unter erfahrener Leitung von Sportlehrern der HSG können sieben- und achtjährige Kinder von Universitätsangehörigen. Meldungen für einen neuen Lehrgang für Nichtschwimmer, der jeden Freitag von 16 bis 17 Uhr im Fichtebad stattfindet, nehmen die Schwimmlehrer der HSG im Fichtebad entgegen.

Foto: HFBS

NEUERSCHEINUNGEN!

MEYERS TASCHENLEXIKON A-Z

XVI, 1154 Seiten. Etwa 500 Strichzeichnungen. 64 ganzseitige, davon 32 mehrfarbige Tafeln. 10 mehrfarbige und 22 einfarbige Tafeln. Lederin 15,- DM

Der Wert dieses Lexikons beruht auf seiner Aktualität. Alle Gebiete des Wissens werden darin behandelt: Naturwissenschaften und Technik ebenso wie Geographie, Philosophie, Geschichte, Medizin, Landwirtschaft, Recht, Wirtschaft, Sport und alle Zweige der Kunst. Wer sich gut und schnell unterrichten will, wird daher gern zu diesem kleinen, handlichen Nachschlagewerk greifen.

MEYERS TASCHENLEXIKON AMERIKANISCHE LITERATUR

Etwa 192 Seiten. Format: 12×19 cm. 1 Textkarte, 32 Abb. auf Tafeln und 8 ganzseitige Tafeln. Ganzleinen 6,- DM

MEYERS TASCHENLEXIKON AMERIKANISCHER LITERATUR ist ein Nachschlagewerk, das in besonderem Maße die neueste amerikanische Literatur berücksichtigt.

In einem Übersichtsartikel über die Entwicklung der amerikanischen Literatur und in über 200 Einzelartikeln werden die verschiedenen literarischen Strömungen und Autoren aus marxistischer Sicht dargestellt und gewertet.

Ein Anhang mit einer Einführung in das amerikanische Englisch von Prof. A. Neubert soll dem Leser der Originalwerke das sprachliche Verständnis ermöglichen. Eine umfassende Bibliographie erleichtert das weitere Studium der amerikanischen Literatur.

Interessentenkreis: Lehrer, Lektor, Studenten, Schüler und an der amerikanischen Literatur Interessierte.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

VEB BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT LEIPZIG

Bücher zum Semesterbeginn

Prof. Dr. med. Alverdes, Grundlagen der Anatomie.

Leipzig

1962. Dritte, unveränderte Auflage. XX, 841 Seiten. Mit 195. zum Teil farbigen Abbildungen. L6 = 16,7×24 cm. Ganzleinen 37,- DM

Prof. Dr. phil. W. Beier, Biophysik.

Leipzig

Eine Einführung in die physikalische Analyse elementarer biologischer Strukturen und Vorgänge.
2. Auflage. 1962. XIV, 591 Seiten. Mit 341 Abbildungen und 69 Tabellen. L6 = 16,7×24 cm. Ganzleinen 51,20 DM

Prof. Dr. phil. W. Beier, Die Physik und ihre Anwendung in Medizin und Biologie.

Leipzig, und

Dr. med. E. Dörner, Leipzig

Band I: Mechanik, Akustik und Wärme, J., verbesserte Auflage. 1960. XX, 475 Seiten. Mit 480 Abbildungen. L6 = 16,7×24 cm. Ganzleinen 35,- DM
Band II: Elektrik, Optik und Atomphysik. Dritte Auflage. 1961. XVI, 604 Seiten. Mit 726 Abbildungen. L6 = 16,7×24 cm. Ganzleinen 47,60 DM
Band III: Kleines Lexikon der wichtigsten physikalischen Begriffe und Gesetze. Unter Mitarbeit von O. Lukas, Leipzig, 1960. 172 Seiten. L7 = 14,2×20 cm. Gebunden 9,83 DM

Prof. Dr. med. M. Bürger, Pathologische Physiologie.

Leipzig

Sechste, vollständig neu bearbeitete Auflage. 1958. XVI, 787 Seiten. Mit 291 teils mehrfarbigen Abbildungen und 4 farbigen Tafeln sowie 110 Tabellen. L5 = 17,7×26 cm. Ganzleinen 54,- DM

Herausgegeben von Prof. Dr. med. J. Dieckhoff, Berlin

Kurzgefaßtes Lehrbuch der Pädiatrie
XVI, 662 Seiten. Mit etwa 90 Abbildungen. Ganzleinen etwa 44,- DM

Prof. Dr. med. F. Hausschild, Leipzig, und Dr. med. V. Görisch, Leipzig

Einführung in die Pharmakologie und Arzneiverordnungslehre
Etwa 360 Seiten. Mit 6 farbigen Tafeln, 67 Abbildungen und 116 Tabellen. L6 = 16,7×24 cm. Ganzleinen etwa 38,- DM

Prof. Dr. med. habil. G. W. Heise, Magdeburg

Einführung in die Urologie, II. Spezieller Teil
Etwa 300 Seiten. Mit etwa 240 Abbildungen. L6 = 16,7×24 cm. Etwa 36,- DM

Prof. Dr. W. Hennig, Berlin

Taschenbuch der Zoologie, Band 2
Wirbellose I, ausgenommen Gliedertiere
2., erweiterte und verbesserte Auflage. 1963. VII, 178 Seiten. Mit 257 Abbildungen. L6 = 16,7×24 cm. Ganzleinen 13,30 DM

Dot. Dr. med. habil. G. Lautert, Leipzig

Die anatomischen Nomenklaturen von Basel, Jena, Paris in dreifacher Gegenüberstellung

1963. VIII, 378 Seiten. L6 = 16,7×24 cm. Lederin 21,40 DM

Prof. Dr. med. habil. F. Müller, Dresden, und Prof. Dr. med. G. Pieutschko, Rostock

Einführung in die Augenheilkunde

Etwa 375 Seiten. Mit etwa 300 Abbildungen. L6 = 16,7×24 cm. Ganzleinen etwa 55,- DM

Herausgegeben von einem Autorenkollektiv

Biophysikalisches Praktikum

1963. XI, 140 Seiten. Mit 82 Abbildungen und 10 Tabellen. L6 = 16,7×24 cm. Ganzleinen flexibel 20,50 DM

Dr. rer. nat. A. Rau, Berlin, und Dr. rer. nat. G. Schumann, Berlin

Physikalisches Praktikum für Studierende der Medizin

2., verbesserte Auflage. 1962. XIII, 288 Seiten. Mit 141 Abbildungen. L6 = 16,7×24 cm. Ganzleinen 23,45 DM

Prof. Dr. med. R. Schröder, f. Leipzig

Lehrbuch der Gynäkologie

Für Studium und Praxis
6. Auflage. Unveränderter Nachdruck der 5. verbesserten Auflage. 1961. XVIII, 506 Seiten. Mit 464 zum Teil farbigen Abbildungen. L5 = 18,7×27 cm. Ganzleinen 48,- DM

Prof. Dr. med. W. Siebert, Berlin

Der Perkussionskurs

Ein Grundriß der klinischen Anwendung von Inspektion, Palpation, Perkussion und Auskultation. Neu bearbeitet von Prof. Dr. med. habil. W. Crecelius, Dresden. 7. Auflage. VII, 177 Seiten. Mit 37 Abbildungen. L7 = 14,2×20 cm. Lederin 7,40 DM

Prof. Dr. H. Voss, Jena

Grundriß der normalen Histologie und mikroskopischen Anatomie
12. Auflage. Etwa 230 Seiten. Mit etwa 200 Abbildungen. L6 = 16,7×24 cm. Ganzleinen etwa 15,- DM

Prof. Dr. med. G. Wildfuhr, Leipzig

Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Epidemiologie

Teil I: XVI, 619 Seiten. Mit 33 Tafeln und 104 Abbildungen. L5 = 18,7×27 cm. Lederin 86,60 DM. Unveränderter Nachdruck in Vorbereitung.

Teil II: 1961. XII, 813 Seiten. Mit 20 Tafeln und 110 Abbildungen. L5 = 18,7×27 cm. Lederin 87,60 DM

Prof. Dr. med. R. Zucker, Halle

Herzauskulation

1963. XI, 287 Seiten. Mit 87 Abbildungen. L6 = 16,7×24 cm. Lederin 22,40 DM



VEB GEORG THIEME · LEIPZIG